

<b>Zeitschrift:</b>	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Bauen + Wohnen
<b>Band:</b>	12 (1958)
<b>Heft:</b>	7: Einfamilien- und Ferienhäuser = Maisons familiales et maisons de vacances = One-family houses and summer houses
<b>Artikel:</b>	Erste Schweizerische Gartenausstellung in Zürich 1959 = Première exposition suisse de jardinage à Zurich, 1959 = First Swiss garden exhibition in Zurich, 1959
<b>Autor:</b>	Neukom, Willi
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-329783">https://doi.org/10.5169/seals-329783</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Erste Schweizerische Gartenbauausstellung in Zürich 1959

Première exposition suisse de jardinage à Zurich, 1959

First Swiss Garden Exhibition in Zurich, 1959

Vorbereitung der gesamten Anlagen: Pierre Zbinden, Gartenbauinspektor der Stadt Zürich

Architekten der Bauten:

Werner Stücheli BSA/SIA, Zürich,  
Paul R. Kollbrunner, Zürich

Gartenarchitekten:

Linkes Ufer: Walter und Klaus Leder BSG,  
Zürich

Dr. J. Schweizer BSG, Basel

Rechtes Ufer: Ernst Baumann BSG/SWB,  
Thalwil/Zürich

Willi Neukom BSG/SWB,  
Zürich

Vom Monat April bis Mitte Oktober 1959 wird in Zürich die erste Schweizerische Gartenbau-Ausstellung unter der Bezeichnung G 59 stattfinden. Sie ist als Leistungsschau des ganzen Gewerbes anzusehen und mithin die größte gärtnerische Veranstaltung, die in der Schweiz bis heute durchgeführt worden ist. Das Ausstellungsgelände befindet sich, getrennt, auf beiden Ufern des unteren Seebbeckens — dem Zürichhorn und Belvoirpark —, mit einer Gesamtfläche von zirka 150000m<sup>2</sup>. Die beiden Teile werden mit speziell eingerichtetem Bootstransport und einer Schwebefähre verbunden.

Als Initiant ist der rührige Schweizerische Gärtnermeisterverband zu betrachten, welcher als Spitzenorganisation die große Aufgabe übernahm zum Zwecke der vermehrten Popularisierung und Manifestation des gärtnerischen Planens und Schaffens. Die Veranstalter sind mit Umsicht bemüht, durch die Verteilung bestimmter Anziehungspunkte beiden Teilen die gleiche Aufmerksamkeit zu sichern. Allein schon die Verschiedenartigkeit der strukturellen Verhältnisse — gekennzeichnet einstens durch direkt am See liegendes ebenes, andererseits bewegtes hügeliges Gelände mit Fernsichten —, lassen besondere Aspekte und Formulierungen zu. Neben der Dokumentation über den heutigen Stand des Gartenbaus trachtet man aber auch Impulse auszusenden, um in der Ferne liegende Probleme abzutasten.

Das Ganze wird getragen von einer zentralen Planungsgruppe, der es obliegt, die gewünschte Einheit und Repräsentation im gesamten in die Wege zu leiten, die andererseits dem Einzelaussteller noch genügend Spielraum zur Verwirklichung konkreter oder abstrakter Gestaltungsmöglichkeiten offenlässt. W.N.

1 Linkes Ufer / Rive gauche / Left bank

1 Eingänge / Entrées / Entrances

2 Station des Sesselliftes über dem See / Arrêt du télé-siège au-dessus du lac / Chair lift station over lake

3 Fußgängerüberführungen über bestehende Verkehrsstraßen / Passerelles pour piétons au-dessus de la route existante / Pedestrian overpasses above existing streets

4 Bestehendes Restaurant Belvoir / Restaurant Belvoir (existant) / Belvoir Restaurant (already existing)

5 Cafés

6 Kinderparadies und Gartenhöfe / Paradis d'enfants et cours-jardins / Children's Wonderland and garden courts

7 Friedhof mit Kapelle / Cimetière et chapelle / Cemetery and chapel

8 Wasserparterres und Blumengärten / Bassins d'eau et jardins à fleurs / Pools and flower beds

9 Rosengarten / Roseraie / Rose garden

10 Diverse Ausstellungsgärten / Différents jardins d'exposition / Various display gardens

2 Rechtes Ufer / Rive droite / Right bank

11 See / Lac / Lake

12 Bestehendes Restaurant Fischerstube / Restaurant Fischerstube (existant) / Fischerstube Restaurant (already existing)

13 Industriemesse mit Innenhof / Foire industrielle avec cour intérieure / Industrial Fair with interior courtyard

14 Gewächshäuser / Serres / Greenhouses

15 Pavillons für Sonderschauen / Pavillon pour expositions particulières / Pavilions for special shows

16 Aufenthaltsplatz für verschiedene Zwecke / Place de séjour pour différents buts / Lounging area for various purposes

17 Freilichttheater / Théâtre en plein air / Open-air theatre

18 Seeterrasse / Terrasse sur le lac / Lake terrace

3 + 4 Modellstudien für Ausstellungsgärten. Entwurf: Willi Neukom.

Maquettes d'étude pour les jardins de l'exposition. Projet Willi Neukom.

Model studies of exhibition's gardens. Plan Willi Neukom.

5 Friedtag-Kapelle der Ausstellung. Chapelle Friedtag. Friedtag Chapel.

